

ANMELDUNG UND ANREISE

LUDWIG-WINDTHORST-HAUS

Katholisch-Soziale Akademie
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen
Tel.: 0591 6102 - 0
www.lwh.de

Daniela Gille

Tel.: 0591 6102 - 146
Fax: 0591 6102 - 135
E-Mail: gille@lwh.de

VERANSTALTUNGSORT

Ludwig-Windthorst-Haus
Gerhard-Kues-Straße 16
49808 Lingen-Holthausen

Herausgeber & Veranstalter: Ludwig-Windthorst-Haus, Gerhard-Kues-Str. 16, 49808 Lingen
Bildquellen: S1 Sergey Nivens_123rf.com; S2 LWH



ORGANISATORISCHES

Termin	Mittwoch, 17. November 2021, 19:00 – 21.00 Uhr
Moderation	Markus Wellmann, LWH
Referent	Dr. Christoph Hutter, Osnabrück
Kooperation	Bistum Osnabrück Landesarbeitsgemeinschaft für Erziehungs- beratung Niedersachsen e.V.
Kosten	keine
Sem.-Nr.	2111049
Hinweis	Es gilt die „2G-Regel“. Es haben nur vollständig gegen das Coronavirus geimpfte oder genesene Personen Zutritt zum Haus.

Wider die Zersplitterung

Verbindende Kräfte stärken in
Gesellschaft, Familie und Organisationen

Akademieabend

Mittwoch
17. November 2021, 19:00 – 21:00 Uhr

WIDER DIE ZERSPLITTERUNG!

Der israelische Psychologe Haim Omer hat in hoch eskalierten Familienkonflikten Bausteine entwickelt, die Eltern helfen, für ihre Kinder präsent zu bleiben – gerade dann, wenn die Spielräume für Erziehung minimal werden. Das Konzept, das daraus entstanden ist hat er mit den Worten „Elterliche Präsenz“ überschrieben. Es ist alles andere als ein Schönwetterkonzept. Im Gegenteil, es ist gerade in Krisen erprobt. In Krisenzeiten präsent zu bleiben, das geht nicht durch Techniken, es ist eine Frage der Haltung. Diese Haltung hat Haim Omer präzise herausgearbeitet.

Von Haim Omer und Arist von Schlippe ins Deutsche übertragen, hat das Konzept seit 2002 weite Kreise gezogen. Es hat sich herausgestellt, dass nicht nur die Präsenz von Eltern, sondern auch die Präsenz von Lehrerinnen und Lehrern oder die Präsenz von Führungskräften in den jeweiligen Kontexten von großer Bedeutung sind.

Heute sprechen immer mehr Menschen von tiefen Gräben und Spaltungen in der Gesellschaft. Auch hier sehen wir eskalierende Konflikte. In Gesellschaft, Familie und Organisationen brauchen wir Menschen, die mit ihrer Person dafür einstehen, dass unsere Gemeinschaften nicht zersplittern. Wie, genauer: mit welcher Haltung dies gehen kann, dieser Frage werden wir an diesem Akademieabend nachgehen.



Dr. Christoph Hutter 2019 im LWH

REFERENT



Dr. Christoph Hutter

Dr. Christoph Hutter leitet die Beratungsstellen für Ehe-, Familien, Lebens- und Erziehungsfragen im Bistum Osnabrück. Er ist Diplom-Theologe, Diplom-Psychologe und absolvierte mehrjährige Ausbildungen zum Psychodramatiker (DFP) und zum Ehe-, Familien-, Lebens- und Erziehungsberater (BAG). Nach seiner Mitarbeit in einer Osnabrücker Erziehungsberatungsstelle und der Verwaltung einer Professur für Soziale Arbeit in Vechta übernahm er 2008 die Leitung des Psychologischen Beratungszentrums in Lingen (Ems). Er ist Ausbilder und Supervisor für Psychodrama sowie Familienberatung.

Es gilt die „2G-Regel“.
Es haben nur vollständig gegen das Coronavirus geimpfte oder genesene Personen Zutritt zum Haus.